

Paoli, Betty: Sie meinen sich zu Helden aufzuschwingen (1854)

1 Sie meinen sich zu Helden aufzuschwingen,
2 Wenn sie, beglückt von heil'ger Liebe Segen,
3 Trotz bieten des Geschickes rauhen Schlägen,
4 Den Schmerz der Erde lächelnd niederringen.

5 Wohl dem, der nur die Opfer hat zu bringen,
6 Die äußere Mächte streng ihm auferlegen!
7 Kein Zwiespalt wird in seiner Brust sich regen
8 Und, Ein's mit sich, wird er die Welt bezwingen!

9 Der Kranz, der hell sich schlingt durch seine Haare
10 Zu leichten Kaufes ward er ihm beschieden.
11 Ich opf're Bess'res auf dem Brandaltare:

12 Der Seele Reinheit und des Herzens Frieden,
13 Den stolzen Sinn für's Rechte und für's Wahre,
14 Mein Heil im Jenseits, meine Ruh' hienieden!

(Textopus: Sie meinen sich zu Helden aufzuschwingen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)